

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

21. Jahrgang | Nr. 45 | 7. November 2013

:aktuell

Jugendtreff startet ab 11. November wieder voll durch

Freundliche Atmosphäre in neu gestalteten Räumlichkeiten

Gottmadingen. Nachdem der Jugendtreff Gottmadingen aufgrund größerer Renovierungsmaßnahmen lange Zeit nur provisorische Öffnungszeiten hatte, wird jetzt wieder voll durchgestartet. Und das Warten hat sich wirklich gelohnt. Der renovierte Jugendtreff bietet eine freundliche Atmosphäre in den neu gestalteten Räumlichkeiten. Neben Billard, Tischkicker und Dart gibt es die Möglichkeit, eigene Musik mitzubringen, im Internet zu surfen oder einfach nur mit seinen Freunden in den gemütlichen Sitzmöglichkeiten abzuhängen. Für das leibliche Wohl gibt es alkoholfreie Getränke zum fairen Preis und kleine Snacks. Der Jugendtreff hat ab 11. November an folgenden Tagen geöffnet: Montag von 14 bis 17:30 Uhr, Dienstag von 14 bis 18 Uhr, Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 17 bis 20 Uhr. Das Jugendtreff-Team freut sich auf zahlreiche bisherige und neue Besucher. Mehr Informationen zum Jugendtreff gibt es bei Jugendpfleger Steffen Raible, Telefon 07731 908-150, Mobil: 0173 6772574, E-Mail: jugendpflege@gottmadingen.de, Facebook: Jugendpflege Gottmadingen.

Montag, 11. November Gemeindekasse geschlossen

Gottmadingen. Am Montag, 11. November, ist die Gemeindekasse wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen. Die Gemeindeverwaltung bittet hierfür um Verständnis.

Am Dienstag, 12. November, ist die Gemeindekasse wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für die BürgerInnen da.

Grund-/Gewerbsteuer Fälligkeitstermin

Gottmadingen. Die vierte Rate der Grundsteuer und der Gewerbesteuer 2013 wird zum 15. November 2013 zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Raten ergibt sich bei der Grundsteuer aus dem letzten Jahres- beziehungsweise Änderungsbescheid und bei der Gewerbesteuer aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid beziehungsweise aus dem Vorauszahlungsbescheid 2013.

Den Teilnehmern am Abbuchungsverfahren werden die Beträge fristgerecht abgebucht.

Die Steuerpflichtigen werden um Beachtung des Termins gebeten.



Jugendtreff
Gottmadingen

SCHREIBWAREN KÖRNER

TOTO
LOTTO

Büro-, Schreib-
und Schulbedarf
Presse, Tabak

POSTAGENTUR

Anneliese-Bilger-Platz 2
gegenüber dem Sudhausturm
78244 Gottmadingen
Tel. (07731) 189 801

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 und 14 - 18 Uhr
Sa. 9 - 12.30 Uhr

Frauengemeinschaft Riedheim Bücherflohmarkt

Hegau. Die Frauengemeinschaft Riedheim lädt alle Leseratten und Bücherwürmer am Sonntag, 10. November, von 13 bis circa 16 Uhr zu einem Bücherflohmarkt in den Bürgersaal in Riedheim ein. Bei Kaffee und Kuchen kann gemütlich geschmökert und dann so manches Schnäppchen gemacht werden. Nähere Informationen unter Telefon 07739/693.

Landratsamt Hilfe durch Pflegerlotsen

Hegau. Die Pflegerlotsen im Landkreis Konstanz unterstützen Pflegebedürftige und Angehörige mit Auskünften rund um das Thema Pflege. Sie informieren über Entlastungsmöglichkeiten und Hilfeleistungen. Kontakt über den Pflegestützpunkt Radolfzell, Landratsamt Konstanz, Christine Greuter, Tel. 07531/8002626 oder www.pflegestuetzpunkt-konstanz.de.

Energieagentur berät Geld und Energie sparen

Gottmadingen. Der Winter nähert sich mit großen Schritten, schon jetzt laufen die Heizungen auf Hochtouren, und bei vielen Gebäudeeigentümern steht das Thema Energie – und damit auch Kosteneinsparung – wieder besonders stark im Fokus. Gute Hilfeleistungen für alle, die grundsätzlich etwas verändern wollen, bietet die Erstberatung durch die Energieagentur Konstanz. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 14. November, um 16 Uhr im Rathaus Gottmadingen, Zimmer-Nr. 206. Um vorherige Anmeldung unter Telefon 07732 9391234 oder per E-Mail unter info@energieagentur-kreis-konstanz.de wird gebeten.

10 Jahre Sing- gemeinschaft Dreiklang Jubiläumskonzert

Bietingen. Mit frischen Melodien und Ohrwürmern feiert die Singgemeinschaft Dreiklang ihr zehnjähriges Jubiläum unter dem Motto »So leb Dein Leben«. Unter der Mitwirkung des Männergesangsvereins Mühlhausen-Ehingen, der »Dramatischen Vier« sowie der Panflötistin Elisabeth Jakob werden Ohrwürmer wie »My Way« und viele andere von den Chören und der Panflöte zu Gehör gebracht. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Das Konzert findet am kommenden Samstag, 9. November, um 20 Uhr in der Sport- und Festhalle in Bietingen statt. Saalöffnung ist um 19.15 Uhr. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ausschuss für Technik und Umwelt



Tagesordnung

für die 10. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Technik und Umwelt
im Saal des Rathauses am
Dienstag, 12. November 2013, 18:00 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift der 9. öffentlichen Sitzung vom 15. Oktober 2013
3. Bauanträge und Bauanfragen
 - a) Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 5208/1, Am Sandbuck 13/3, Gottmadingen
 - b) Bauantrag zum Umbau eines bestehenden Betriebsgebäudes und Abbruch eines Betriebsgebäudes auf dem Grundstück Flst.Nr. 470, Gewerbestr. 20, Gottmadingen
 - c) Bauantrag auf Nutzungsänderung für die Erteilung einer Erlaubnis zum Verkauf von Backwaren, Zubereitung von einfachen Speisen sowie Gaststättenerlaubnis für Café mit Ausschank, auf dem Grundstück Flst.Nr. 288/13, Bahnhofstr. 19, Gottmadingen
 - d) Bauantrag mit Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung zur Herstellung von Fensteröffnungen in Außenwänden sowie Neuordnung der bestehenden Produktionsflächen auf dem Grundstück Flst.Nr. 4467/2, Gebäude 98, 103 und 104, Hauptstr. 99, Gottmadingen
 - e) Bauantrag zum Neubau eines freistehenden Mehrfamilienwohnhauses mit 6 Wohnungen und Tiefgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 6061/1, Sudhausweg 6, Gottmadingen
 - f) Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage auf den Grundstücken Flst.Nrn. 356 und 353/1, Randegger Straße, Gottmadingen
 - g) Bauantrag zum Neubau eines Carports auf dem Grundstück Flst.Nr. 4422, Murbacher Straße 7/1, 78244 Gottmadingen-Randegg – nochmalige Beratung
4. Umstellung der Straßenbeleuchtung
 - Vorberatung der Bewertungskriterien für die Auswahl der Leuchten
5. Lärmaktionsplan
 - kurze Information Sachstand und Vorberatung
6. Fragestunde
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Abfuhrtermine



- Biomüll**
Fr., 8. November, Gottmadingen und Ortsteile
- Grünschnittannahme**
Sa., 9. November, Gottmadingen vor dem Bauhof, 10.30 bis 14 Uhr, (siehe Seite 13 der Abfallfibel)
- Blaue Tonne**
Mo., 11. November, Gottmadingen und Ortsteile
- Grünschnittabholung**
Di., 19. November, Gottmadingen und Ortsteile
- Gelber Sack**
Mi., 27. November, Ortsteile
Do., 28. November, Gottmadingen
Bitte den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür stellen
- Restmüll**
Mi., 4. Dezember, Gottmadingen und Ortsteile
- Problemstoff-Sammlung**
Di., 12. November, Ebringen, Kreuz beim Türkenacker, 12.15 bis 14.15 Uhr
Di., 12. November, Bietingen, Gottmadinger Straße/Ebringer Straße, 14.30 bis 16.30 Uhr
- Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches**
Fr., 22. November, Gottmadingen, Bauhof, 16 bis 18 Uhr
- Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen**
Für November sind keine Sammlungen geplant
- Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte und Ähnliches**
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhrzweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.
- Anmeldung Sperrmüllabfuhr**
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhrzweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter www.mzv-hegau.de. Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.
- Schrottcontainer im Bauhof**
Annahme von Schrott jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr.



Der Gottmadinger Autorin Ulrike Blatter ist es gelungen, mit zwei Kolleginnen einen facettenreichen Krimi-Abend zu organisieren. Die drei »Mörderischen Schwestern« sind ausgewiesene Meisterinnen des literarischen Mordens und haben schon gemeinsam veröffentlicht. Man darf gespannt sein. Die Lesung findet am Donnerstag, 14. November, um 19.30 Uhr im Restaurant »San Leone«, Anneliese-Bilger-Platz 2 in Gottmadingen, statt. Nach der Lesung gibt es eine Signierstunde und die Gelegenheit zum Gespräch bei einem Glas Wein oder einer Pizza. Sabine Reins (linkes Bild) kommt aus Osnabrück in den Hegau. Die Fachfrau für Unternehmenskommunikation sammelte erste blutige Schreiberfahrungen als Journalistin bei Tageszeitungen und in der Regenbogenpresse. Sie ist Herausgeberin der Anthologie »Mondäne Morde« und verspricht eine Geschichte aus allerbesten Gesellschaft: »Prickelnd wie Champagner«. Die Konstanzer Autorin Monika Küble (Mitte) ist vielleicht dem einen oder anderen schon bei einer Stadtführung begegnet. Geschichte ist ihre Leidenschaft und ihr Beruf. Bekannt wurde sie mit historischen Romanen. Unter dem Pseudonym Helene Wiedergrün schreibt sie Oberschwaben-Krimis. Apollonia Katzenmaier heißt die ebenso skurrile wie liebenswerte Heldin, die ständig mit eigentlich unmöglichen Kriminalfällen konfrontiert wird. Küble liest aus ihrem Roman »Blutmadonna«. Die Autorin Ulrike Blatter (rechts) muss hier nicht weiter vorgestellt werden. Seit sie den Arztberuf an den Nagel hängte, erfreut sie ihre ständig wachsende Fangemeinde mit Romanen und Kurzgeschichten, die es in sich haben. Ihre Kurzgeschichte passt zu Halloween und spielt zu nächtlicher Stunde am Geldautomaten eines Bahnhofs: »Lichtscheues Gesindel«.

Tagesmütterverein Sprechstunde

Gottmadingen. Für alle Eltern, die Interesse und Bedarf an der Betreuung ihrer Kinder durch eine Tagesmutter haben, sowie für aktive Tagesmütter bietet Magdalena Gandras vom Tagesmütterverein Sprechstunden im Alten Rathaus, Rathausplatz 1, Gottmadingen, Zimmer 003, an. Selbstverständlich sind auch Personen willkommen, die Interesse an einer Tätigkeit als Tagespflegeperson haben. Die nächste Sprechstunde des Tagesmüttervereins Landkreis Konstanz findet am Dienstag, 12. November, von 10 bis 11 Uhr statt.

Telefonisch ist Magdalena Gandras im Büro des Tagesmüttervereins in Singen unter 07731 793982 zu erreichen. Hier können auch individuelle Termine vereinbart werden. Für Fragen steht im Rathaus, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, Zimmer 001, Steffen Raible (Telefon 07731 908-150 oder per e-mail: hauptamt@gottmadingen.de) gerne zur Verfügung.

Sonntag im Rathaussaal Kleintierzuchtverein Mitglieder-versammlung

Gottmadingen. Einen besonderen musikalischen Leckerbissen konnte der Förderkreis für Kultur und Heimatgeschichte (FöKuHei) mit dem Circolo Quartett nach Gottmadingen gewinnen, das am kommenden Sonntag, 10. November, um 19 Uhr im Gottmadinger Rathaussaal Streichquartette von Wolfgang A. Mozart, Ludwig van Beethoven und Maurice Ravel spielt. Der Vorverkauf ist in der Bücherstube Müller in Gottmadingen, sonst an der Abendkasse. Der Eintrittspreis beträgt für Mitglieder 16 und für Nichtmitglieder 20 Euro.

Gottmadingen. Der Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen lädt zur Mitgliederversammlung morgen Freitag, 8. November, um 19.30 Uhr ins Gasthaus »Zur Ratsstube« in der Bahnhofstraße ein. Auf der Tagesordnung steht die Organisation der bevorstehenden Lokalschau am 30. November und 1. Dezember in der ehemaligen Fahrkantine. Außerdem werden die anstehenden Kreisschauen Kaninchen am 23./24. November in Singen und Geflügel am 14./15. Dezember in Radolfzell besprochen. Alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1933/34 Kloster Rheinau

Gottmadingen lö. Zur Besichtigung mit Führung der Klosterkirche in Rheinau/Schweiz fährt der Jahrgang 1933/34 am Mittwoch, 13. November, um 15 Uhr nach Rheinau. Treffpunkt und Abfahrt mit Pkw ist am Feuerwehrhaus. Anschließend ist Einkehr in Ebringen im Gasthaus Löwen vorgesehen. Infos bei Walter Riedmüller, Telefon 71984.

Ambulanter Pflegedienst HOLEWA

Mehr als nur Pflege!

St. Georg-Str. 1
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 61 62



Beeindruckende Bühnenbilder, professionelle tänzerische und schauspielerische Szenen und eine Klasse aufspielende Band sind die Markenzeichen für die Adonia-Musicals, so auch bei »Esther – die Königin«.
Foto: Löffler

Schwarzwaldverein Moschtmarsch

Gottmadingen. Der Schwarzwaldverein Gottmadingen trifft sich am kommenden Samstag, 9. November, zum traditionellen Moschtmarsch am Feuerwehrhaus um 13 Uhr ohne Pkw. Dauer des Marsches circa zweieinhalb Stunden. Nichtwanderer kommen bis gegen 15 Uhr zur Einkehr ins »Restaurant Salerno«. Anmeldung zur Einkehr bei Hans Baum, Tel. 07731/979741. Die Führung übernehmen Hans Baum/Heinz Kreidel, Tel. 07731/71015. Gäste sind wie immer willkommen.

Der Jahresabschluss des Schwarzwaldvereins findet bereits am Freitag, 22. November, statt! Das Siedlerheim wird am Samstag, 23. November, für die anberaumte eigene Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft benötigt.

Terminplaner

vom 7. bis 13. November

Freitag, 8. November:

7 bis 12.30 Uhr Wochenmarkt

14.30 Uhr Jugendgruppe, Naturschutzzentrum Gottmadingen, BUND-Ortsgruppe Gottmadingen

15 Uhr Kindergruppe I, fünf bis sieben Jahre, Schnitzeljagd im Novemberwald, Treffpunkt Gasthaus »Löwen« in Ebringen, BUND-Ortsgruppe Gottmadingen

Samstag, 9. November:

10 Uhr Anmeldetag, DRK-Heim Gottmadingen, Ski-Club Gottmadingen

13 Uhr »Moschtwanderung mit Einkehr«, Treffpunkt Feuerwehrhaus, Schwarzwaldverein Gottmadingen

14 Uhr Brettmarkt, Eichendorffhalle, Ski-Maxi Carvingschule

20 Uhr Herbstkonzert, Turnhalle Bietingen, Singgemeinschaft Dreiklang

Sonntag, 10. November:

11.30/13.30 Uhr Traditionelles Rehessen, frisches Wild aus dem Gottmadinger Forst, AWO-Café, Arbeiterwohlfahrt - Ortsgruppe Gottmadingen

15 Uhr Familiengruppe, Wanderung zum Uhu-Hofgut, Treffpunkt Eichendorffhalle, Naturfreunde Gottmadingen

19 Uhr Circolo-Quartett, Kammermusik-Konzert, Rathaussaal, Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte

Montag, 11. November:

11.11 Uhr Fasnachtseröffnung, Gasthaus »Storchenschnabel«, Narrenzunft Biberschwanz

11.11 Uhr Fasnachtseröffnung, Narrenbaumplatz, Narrenverein Fidela Unkenbrenner

17.30 Uhr Fasnachtseröffnung, Biberbrücke, Narrenzunft Biberschwanz

19.30 Uhr Fasnachtseröffnung, Fahr-Kantine, Narrenzunft Gerstensack

Dienstag, 12. November:

14 Uhr Treffen Dienstagswanderer (Senioren), Treffpunkt Feuerwehrhaus, Naturfreunde Gottmadingen

Aufstieg vom Waisenmädchen zur Königin

Adonia-Musical beeindruckt und begeistert

Gottmadingen lö. Zeitnah, modern und nachdenklich machten 70 Teenis im Alter von zwölf bis 18 Jahren mit dem Adonia-Musical »Esther – die Königin« biblische Geschichte erlebbar. Schon traditionell nahmen auf Einladung der Freien Evangelischen Gemeinde (FeG) die Akteure des Adonia-Musicals die Zuhörer stimmgewaltig, rhythmisch und tänzerisch gefangen und gaben gleichzeitig Zeugnis für ihren Glauben.

Matthias Wack von der FeG zeigte sich von den vielen Musical-Besuchern in der Eichendorffhalle beeindruckt. »Ich wünsche, dass Sie sich von der Botschaft des Glaubens angesprochen fühlen«, rief er in seiner Begrüßung den Besuchern zu, darunter viele Kinder, die gebannt dem Geschehen auf der Bühne folgten. Der Funke der Begeisterung der talentierten Akteure sprang auf alle Zuhörer über, die mit Beifallsstürmen ihrer Freude freien Lauf ließen.

Schon lange sind die Aufführungen der Adonia-Musicals kein Geheimtipp mehr. Jahr für Jahr locken sie immer mehr Be-

sucher in die Eichendorffhalle, um an diesem besonderen Musical-Erlebnis teilzuhaben. Kaum zu glauben, dass bei dieser grandiosen Vorführung Laien im Einsatz waren.

Was macht diese biblische Geschichte so besonders? Es ist zum einen der traumhafte Aufstieg vom jüdischen Waisenmädchen Esther zur Königin des persischen Herrschers Xerxes. Zum anderen ist es das Zusammenreffen von Schönheit, Mut und Gottesfurcht, und es sind die vielen Parallelen zur Gegenwart. Was sich zuerst anmutet wie die Geschichte vom Aschenputtel, wird für die Königin zu einer Zerreißprobe, sie fühlt sich gefangen wie im goldenen Käfig.

Als Xerxes befiehlt, alle Juden auszurotten, bittet sie ihr Pflegevater Mordechai, bei ihrem Gemahl um Gnade für das bedrohte Volk. Der Perserkönig erkennt, dass er auf eine Intrige seines Beraters Haman hereingefallen ist und befiehlt, dass sich die Juden wehren.

Haman wird entmachtet, und die mutige Esther gilt fortan als Retterin.



Auch bei dieser Übung arbeiteten die Wehr und das Rote Kreuz wieder Hand in Hand. Foto: Löffler

»Sitzt und funktioniert«

FFW Ebringen beweist Leistungsstärke

Ebringen lö. Wenn am ersten Samstag im November auf dem Dach des alten Schulhauses die Sirene aufheult, ruft sie zum Glück »nur« zur traditionellen Jahreshauptprobe. Obwohl die Abteilungswehr Ebringen mit 16 Mann personell die kleinste Wehr ist, ist sie im Besitz der gleichen technischen Ausstattung und genauso schlagkräftig wie alle anderen Abteilungen.

Dies hat sie eindrücklich bei der Übung mit Einsatzleiter Stefan Schuhmacher und Gruppenführer Schlauchwagen Christoph Brachat den interessierten Zuschauern demonstriert. Zum Einsatz kamen neben der neuen Tragkraftspritze auch die neuen Hohlstahlrohre.

Informativ kommentierte Marc Brachat das Geschehen, hatte er doch gleichzeitig als Hausherr des Übungsprojekts auch dank seiner Ortskenntnisse einen optimalen Überblick auf das Geschehen und den Übungsverlauf.

Hand in Hand verlief wieder die Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz mit Einsatzleiter Kai Sickinger. Die Verletzten Sandra Treutler und Christoph Ruede, die von Christa Fahr täuschend echt geschminkt wurden, wurden optimal vom Rotkreuzteam erstversorgt.

»Es sitzt, und es funktioniert. Die Übung hat gezeigt, dass die Abteilungswehr den Ersteinsatz mit der wichtigen Personenrettung nach unserem Konzept und nach dem, was wir erwarten, leisten kann«, lobte Kommandant Stefan Kienzler in seiner Manöverkritik. Obwohl die Abteilungswehr nur durch wenige Einsätze gefordert ist, kann sie dank regelmäßiger Übungen auf einen guten Ausbildungsstand verweisen. Eine optimale Basis, um für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein.

Denn jederzeit könnte die Brandannahme Realität werden: Ein Funkenflug, entstanden bei Flexarbeiten, hatte im Keller im Hobbyraum einen Brand verursacht. Eine flüchtende Person stürzte und lag im Erdgeschoss hinter der Eingangstüre. Eine zweite vermisste Person blieb aufgrund der starken Rauchentwicklung bewusstlos im Keller-raum liegen. Nach dem Absuchen des Brandobjekts nach den vermissten Personen erfolgten die gezielte Brandbekämpfung sowie die Riegelstellung zu den benachbarten Gebäuden. Die Gottmadinger Wehr stellte die Reservetrupps Atemschutz und unterstützte die Riegelstellung zu den benachbarten Gebäuden.

Abfluss verstopft ?

Abfluss-Technik
Lohner GmbH

Steißlingen 0 77 38 / 93 83 55
Singen* 0 77 31 / 92 66 20
Radolfzell* 07732 / 823 57 44

* Kostenlose Anrufweiterschaltung zum Geschäftssitz Steißlingen

Gemeindebücherei



Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen, Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de

Unser Online-Modul enthält den gesamten Bestand der Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!

www.gottmadingen.de > Leben in Gottmadingen > Infrastruktur > Bücherei

Mittwoch, 13. November,
von 17 bis circa 18 Uhr,
für Kinder ab vier Jahren

Mikes Zaubershow mit Michael Wieland

Prinz Amir macht sich auf den Weg in die Welt, um die verschiedenen Länder und Leute kennen zu lernen. Sein Vater, König Roland, gibt ihm ein Geschenk mit auf den Weg. Einen Barren aus purem Gold. Bald merkt Prinz Amir, dass Gold nicht das Wichtigste auf der Welt ist. Eine zauberhafte Geschichte, in der ihr mitzaubern und mitsingen könnt. Vergesst auf jeden Fall nicht euren selbst gebastelten Zauberstab!

Neues in der Gemeindebücherei

Romane: Das Schweigen des Sammlers (J. Cabré), F (D. Kehlmann), Nachricht von dir (G. Musso), Ein deutscher Sommer (P. Henning), Gleis 4 (F. Hohler), Himmlische Wunder (J. Harris), Traumsammler (K. Hosseini), San Miguel (T. Boyle), Tote Augen (K. Slaughter), Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer (A. Capus), Holunderliebe (K. Tempel), Was Liebe ist (U. Woelk), Eine Handvoll Worte (J. Moyes), Aufgebügelt (S. Fröhlich), Drei Frauen im R4 (C. Weiner).

Krimis/Thriller: Erwartung (J. Adler Olsen), Blackout (M. Elsborg), Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert (J. Dicker), Gone Girl (G. Flynn), In Nomine Diaboli (M. Küble), Sauerkrautkoma (R. Falk), Seefeuer (M. Megerle), Donnerwetter (N. Förg).

Öffnungszeiten

Montag		14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag		15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 10.30 Uhr	und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag		15.00 - 18.00 Uhr

Rauchmelderpflicht! BADEN-WÜRTTEMBERG

Jetzt nachrüsten!



* fachmännisch vom Meisterbetrieb

SPRINGMANN
Elektroinstallationen

Auf Bühl 6 • 78247 Hilzingen • Tel. 07731 - 79 95 35
info@springmann-elektro.de • www.springmann-elektro.de

Unsere LeserInnen meinen

Busverbindungen am Samstag und Sonntag

Jedes Wochenende aufs Neue werde ich zum privaten Taxi - gezwungenermaßen. Denn gerne würde meine fast 80-jährige Mutter aus der Schrotzburger Straße auch mit dem Bus zum Bahnhof fahren. Aber dieser fährt eben nicht. Nicht am Samstag und nicht am Sonntag. Da wäre doch das Ruftaxi eine Idee. Ab Kornblumenweg, so wie der Bus auch. Doch anders wie im Busfahrplan geschrieben, kommt das Sammeltaxi nicht. Der Taxifahrer teilte mir mit, dass er nur vom Bahnhof Gottmadingen abfährt. Welch ein Irrsinn, denn wie soll meine Mutter dorthin kommen, denn gerade für diese 1,5 Kilometer braucht sie entweder den Bus oder aber eine andere Fahrgelegenheit.

Ich fühle mich im Stich gelassen, und durch Gespräche mit weiteren, alten Bürger/innen aus diesem Gebiet erfahre ich, dass es ihnen genauso ergeht. Gibt es denn gar keine Möglichkeit am Wochenende für Alte und Gehbehinderte zum Bahnhof zu kommen? Schon mehrmals hat meine Mutter beim Seniorenrat angefragt. Bislang ließ dieser auf eine Antwort warten. Wenn ich eben keinen Führerschein mehr habe beziehungsweise kein Auto, dann bin ich auf die öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen. Vielleicht machen wir uns als Autobesitzer darüber zu wenig Gedanken.

Ich wünsche mir, dass Gottmadingen in dieser Beziehung seniorenfreundlicher wird.

Daniela Beier, Gottmadingen

Leserbriefe sind Meinungsäußerungen der Einsender, die sich nicht mit der Gemeinde oder Verlagsredaktion decken müssen. Die Verlagsredaktion behält sich das Recht auf Kürzung von Leserzuschriften vor. Sie sollten 1.650 Anschläge nicht überschreiten.

Ski-MaXi-Carvingschule Brettlemarkt

Gottmadingen. Große Infotafeln an allen Ortseingängen von Gottmadingen machen die Wintersportler auf den traditionellen Gottmadinger Brettlemarkt aufmerksam, der von den Skilehrern der Ski-MaXi-Carvingschule durchgeführt wird. Er findet am kommenden Samstag, 9. November, in der Eichendorffhalle statt. Die sauberen und in einwandfreiem Zustand befindlichen Wintersportartikel werden von 10 bis 12 Uhr angenommen. Der Verkauf findet von 14 bis 15 Uhr statt. Das Geld beziehungsweise die nicht verkauften Artikel können anschließend von 16 bis 16.30 Uhr abgeholt werden. Am Info-Stand gibt es außerdem Informationen über das Carven und die MaXi-Ski- und Snowboardkurse. Für das leibliche Wohl sorgen Kaffee und Kuchen.

TuS Gottmadingen Zirkus TuSarella

Gottmadingen. Zum Zirkus-Nachmittag »Manege frei im Zirkus TuSarella« lädt der TuS Gottmadingen ein. Am Sonntag, 17. November, um 14.30 Uhr, werden Kinder und Jugendliche des TuS die Goldbühnhalle in eine kunterbunte Zirkuswelt verwandeln. Tänzerinnen, Akrobaten, Clowns und wilde Tiere zeigen, was sie im Training gelernt haben. Die Familien der TuS-Kids und alle Freunde des TuS Gottmadingen sollten sich diesen Nachmittag frei halten und in die Goldbühnhalle kommen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Diese grandiose Herbstschau ersetzt in diesem Jahr das traditionelle Nikolausturnen. Der Verein freut sich auf zahlreiche Zirkusbesucher.

Transporte aller Art bis 7,5 to
Die
**S'PASST Gottmadinger
Fundgrube**
Besuchen Sie unseren Laden
Poststraße, 2+4
D-78244 Gottmadingen
Menschlichkeit e.V. Tel.07731-912468



Auf zahlreiche Aktivitäten dürfen sich die Mitglieder des Ski-Clubs Gottmadingen auch in der Wintersaison 2013/2014 freuen.

Wintersportprogramm

Vielfältiges Angebot des Ski-Club Gottmadingen

Gottmadingen. Nachdem es bereits in den Bergen zu schneien begonnen hat, ist der Ski-Club Gottmadingen bereit für den Start in die Wintersaison 2013/2014.

Ein vielseitiges Angebot wurde zusammengestellt. Die Saison beginnt mit Ausfahrten ins österreichische Kaunertal, um auf dem wunderschönen Gletscher die ersten Schwünge zu fahren.

Weiter geht es am 21. Dezember mit einem Schnuppertag für Skaten (Langlauf) im Schwarzwald. Das Wintersportlager für Kinder, Jugendliche und Familien im Berner Oberland findet, wie im vergangenen Jahr, vom 1. bis zum 6. Januar statt. Ganz nach dem Motto »Aller guten Dinge sind drei« hofft der Ski-Club wieder auf eine schneereiche Woche. Auch dieses Jahr werden wieder die Wo-

chenausfahrten in die Dolomiten (Pampeago) angeboten. Und natürlich finden im Januar und Februar Kurstage statt. Zusätzlich gibt es eine Vielzahl weiterer Veranstaltungen, wie Tagesausfahrten, Nachtskilaufen, Jugend- oder Workshop-Wochenenden, Telemark-Schnuppertage und vieles mehr. Ein Blick auf die Homepage (skiclub-gottmadingen.de) bietet eine Übersicht und weitere wertvolle Informationen.

Am **Samstag, 9. November**, findet von 10 bis 12 Uhr im DRK-Heim in Gottmadingen ein **Informations- und Anmeldetag** statt. Ab 11. November werden auch Anmeldungen in der Geschäftsstelle Foto Graf in Gottmadingen entgegengenommen. Der Ski-Club wünscht Allen eine unfallfreie und schneereiche Wintersaison.

AWO Gottmadingen Reh-Essen

Gottmadingen. Am Sonntag, 10. November, findet das traditionelle Reh-Essen der AWO Gottmadingen statt. Tischreservierung in der Bücherstube Karin Müller unter Tel. 07731/73293.

Naturfreunde Dienstagswanderer

Gottmadingen. Am 12. November treffen sich die Dienstagswanderer der Naturfreunde um 14 Uhr am Feuerwehrhaus.



Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de

Negativ-Überraschung

TSV Mimmenhausen I – TTS Gottmadingen I 9:4

Gottmadingen. Das erste Gottmadinger Tischtennis-Herrenteam um Mannschaftsführer Frey ist immer wieder für eine Überraschung gut. Diesmal allerdings für eine negative. In einem Nachholspiel gerieten die TTS-Spieler beim TSV Mimmenhausen I mit 9:4 unter die Räder. Gegen den Vorletzten der Bezirksliga war eigentlich ein Sieg fest eingeplant.

Bereits in den Eingangsdoppeln punkteten nur Schopper/Langer mit 3:0 gegen Gaugel/Schräpler, die beiden anderen Doppel verloren glatt in drei Sätzen. In den folgenden Einzeln begann es noch gut. Horvath setzte sich mit 11:8 gegen Routinier Häge im Entscheidungssatz durch. Überraschend kam dann die glatte Niederlage von Schopper gegen Gaugel. In der Mitte hatte Langer gegen Ehinger keine Chance, Bruck unterlag im Entscheidungssatz Schräpler mit 7:11. Frey führte gegen Wild mit

2:0, um dann doch noch im fünften Satz mit 11:13 zu verlieren. Sernatinger sorgte im Anschluss mit einem 3:1 über Kohlöffel für den dritten TTS-Zähler.

Im Überkreuzspiel zeigte sich Schopper wieder mit seiner gewohnten Spielweise, konnte aber mehrere Matchbälle gegen Häge nicht nutzen. Horvath hatte mit Gaugel zu Beginn Schwierigkeiten, setzte sich mit zunehmender Spieldauer dann klar durch. Da im mittleren Paarkreuz die zweiten Spiele von Langer und Bruck ebenfalls verloren gingen, war die unnötige Niederlage besiegelt.

Weitere Ergebnisse:

TUS Stetten I – TTS Gottmadingen III 3:9, TSV Aach-Linz II – TTS Gottmadingen II 3:9, TSV Aach-Linz III – TTS Gottmadingen IV 8:5, TTC Beuren II – TTS Gottmadingen Jugend 8:4.

Am kommenden Wochenende finden die Bezirksmeisterschaften in Mühlhausen statt.

Erneute Niederlage

Chancenloses 0:5 des FSV Phönix

Gottmadingen. Nichts zu erwarten gab es am vergangenen Sonntag für den FSV Phönix beim Türkischen SV Singen. Es fing gut an. So stürmte S. Fahrina nach dem Anpfiff auf der rechten Seite Richtung Tor der Singener. Sein Lauf wurde von der resoluten Verteidigung, noch bevor er gefährlich werden konnte, jedoch gestoppt. Die Hausherren setzten auf lange Bälle und ihre schnellen und trickreichen Stürmer. Wie in den vorhergegangenen Spielen war das ein erfolgreiches Mittel gegen die FSV-Defensivreihe. Ein solcher langer Ball führte auch in der 10. Minute zum Führungstreffer des Türk. SV. Ob Abseits oder nicht, sei dahingestellt, aber keiner der FSV-Spieler zeigte die nötige schnelle Reaktion, um das Unheil abzuwenden. In den nächsten Minuten liefen die türkischen Angreifer ein ums andere Mal ins Abseits. In der 20. Minute konnte M. Zaroni einen gefährlichen Freistoß gerade noch um den Pfosten lenken. Acht Minuten später hatte C. Schwindke nach einer Freistoßhereingabe von G. Vielsmeier den Ausgleich auf den Schlap-

pen. Leider waren die seinen zu kurz. Beim Gegenzug vergaben die Gastgeber eine 100-prozentige Chance kläglich. In der 31. Minute bekam G. Vielsmeier einen Freistoß von K. Klisch per Kopf nicht im Tor unter.

Die zweite Hälfte war ein Spiegelbild der ersten: Türkisch Singen mit langen Vorlagen auf die quirligen Stürmer, der FSV in fast allen Situationen zweiter Sieger und ohne Glück vor dem Heimtor. Das 2:0 fiel nach einem der langen Vorlagen und das 3:0 aus einer abseitsverdächtigen Stellung. Das vierte Singener Tor, begünstigt durch Unaufmerksamkeit in der Verteidigung, folgte in der 83. Minute. Der Endstand zum deutlichen 5:0 der Hausherren war das schönste Tor. Über rechts kommend, wurde der Ball durch zwei FSV-Verteidiger in den freien Raum durchgesteckt und überlegt an M. Zaroni vorbei ins Tor befördert. An diesem Tag hatten die FSV'ler nichts zu vermelden. Einzig C. Schwindke, G. Vielsmeier und M. Zaroni versuchten, dagegen zu halten.

Am kommenden Samstag ist um 14.30 Uhr das letzte Spiel in 2013 beim ESV Südstern.

Kein optimaler Start in der Verbandsliga

Ein Sieg und eine Niederlage für SG Gottmadingen

Hegau/Gottmadingen. Der Start der Verbandsliga-Wettkämpfe der Luftgewehrschützen in Heitersheim verlief für die Mannschaft der SG Gottmadingen nicht ganz optimal; ein Wettkampf wurde gewonnen, einer verloren. Mit 2:2 Mannschafts- und 4:6 Einzelpunkten steht sie derzeit auf dem sechsten Tabellenplatz. Tabellenführer sind der KKSV Heitersheim und der KKSV Buchholz mit je 4:0 Mannschaftspunkten (8:2 Einzelpunkte).

Die »Stunde der Wahrheit« schlug für die SG Gottmadingen im Vergleich gegen die SG Dundenheim. Nadine Körner, Nick Bruttel und Martina Seegert punkteten für Gottmadingen, mit nur je einem Ring Differenz unterlagen ihre Mannschaftskameraden Kevin Pokrandt gegen Raphael Naas (379:380) und Alexander Boschenrieder gegen Andreas Beiser (369:370). Ender-

gebnis 3:2 (1890:1873) für Gottmadingen.

Im zweiten Kräfteressen unterlag die SG Gottmadingen dem KKSV Wilhelm überraschend hoch mit 1:4; lediglich Nick Bruttel konnte sich mit 380:375 gegen Mario Albrecht durchsetzen und den Ehrenpunkt für Gottmadingen mit nach Hause nehmen. Auf Position drei mussten Kevin Pokrandt und Felix Widmann vom KKSV St. Wilhelm gegeneinander stechen; beide hatten im Vorkampf je 377 Ringe erzielt. Der erste Stechschuss zeigte für beide Kontrahenten je eine Neun an; beim zweiten Schuss fiel mit 9:6 die Entscheidung zugunsten Widmann.

Nun wird sich zeigen, wann Gottmadingens Napoleon, Wolfgang Boschenrieder, sein Ass aus dem Ärmel zieht und Sohn Dominik ins Rennen schickt, damit seine Mannschaft nicht in den Abstiegsstrudel gerät.

TuS-Männerriege

Kegeln und Aussprache

Gottmadingen. Die TuS-Männerriege trifft sich morgen, Freitag, 8. November, von 17 bis 19.30 Uhr zum Kegeln in der Kegelstube der Eichendorffhalle.

Am Mittwoch, 13. November, kommt die Männerriege um 20 Uhr im Siedlerheim in der Donaustraße zu ihrem monatlichen Ausspracheabend zusammen.

Mutter mit Kind sucht in Hilzingen/Ortsteil oder Gottmadingen
3-Zimmer-Whg.
bis 600,- € warm.
Tel. 01 62 / 618 31 66

3-Zimmer-Whg.
in Gottmadingen für rustiges Rentnerhepaar gesucht,
Kauf oder Miete,
Bezug: ab Juni 2014.
Chiffre: 201 an
Info Kommunal Verlag

Suche zuverlässige,
hunderfahrene Person
zur nachmittäglichen
Betreuung (1 Std.) meiner
2 Hunde gegen Bezahlung.
Tel. 0 77 31 / 6 36 87



MALERBETRIEB & FARBGESTALTUNG

ANDREAS LATTNER

Maler- und Lackierermeister

- Altbausanierung
- Tapezierarbeiten
- historische Kalkoberflächen
- Holz- und Wetterschutz
- Bodenverlegearbeiten
- fugenlose Beläge

Zum Grenzstein 12 78244 Gottmadingen
Tel.; 07734/931120 Fax: 931127
Mail: coundala@yahoo.de

SC GoBi bietet gegen FC Steißlingen Spannung pur

Frauen reisen vergeblich nach Bonndorf

Gottmadingen/Biet. Zwei Gentoren hatte die **1. Mannschaft** in den letzten sieben Spielen kassiert, der FC Steißlingen schaffte dies in einer Viertelstunde. Es war die erwartete schwere Partie, in der Steißlingen zunächst den effektiveren Fußball spielte. Dennoch hatte der SC durch Jan Zahradnik die ersten Möglichkeiten, Torhüter Buder reagierte beide Male stark. In der 21. Minute legte Pino Novello blitzsauber auf Nitsch, doch der SC-Torjäger scheiterte ebenfalls am Hüter (21.). Den 22. Meter-Freistoß von Eith parierte Niklas Fischer im SC-Tor ebenfalls in großer Manier. Kurz vor der Pause setzte sich Zahradnik am Flügel durch, und Marius Nitsch stellte auf 1:0 für GoBi.

Sieben Minuten waren gespielt, dann wurde ein ausgestrecktes Bein dankbar angenommen. Hüter Fischer hatte beim Elfer keine Chance. Dann gab es Aufregung auf dem Katzental. Der Schiri hatte einen Rückpass an den Steißlinger Fünfer, den der Torhüter verbotener Weise in die Hände nahm, übersehen. Während der SC reklamierte und diskutierte, marschierte Steißlingen zum 1:2 (58.). Der SC machte in der Folge mächtig Druck, agierte aber zu hektisch. Steißlingen stellte sich hinten rein und produzierte dabei fast ein Eigentor. Die Aufforderung von Trainer Jasmin Muric, ruhiger zu spielen, unterstrich er fünf Minuten vor Ende mit »wir haben noch Zeit«. Doch die Zuschauer glaubten nicht mehr daran, dass noch ein Punkt am Platz bleibt. Steißlingens Liebegott köpfte den Ball zwei Minuten vor Abpfiff von der Torlinie. Der nächste Kopfball kam von GoBi-Kapitän Denis Heyna nach einem Eckball und saß zum 2:2. Die SC-Spieler hatten es eilig und trugen den Ball selbst zum Anstoßpunkt. Die erste Minute der Nachspielzeit war gerade angebrochen, da war auch Marius Nitsch per Kopf zum 3:2 erfolgreich. Grenzenloser Jubel auf dem Katzental. »Vor zwei Minuten hatten wir nur noch vier Punkte Rückstand auf GoBi, jetzt sind es zehn«, war die fachkundige und enttäuschte Aussage ei-

nes Steißlinger Zuschauers. Der SC hat seine Serie damit auf acht Siege in Folge ausgebaut. Zum letzten Vorrunden-Spiel geht es am Sonntag um 14.30 Uhr nach Honstetten zur SG Heudorf. Im letzten Jahr gab es dort außer dickem Nebel nur ein enttäuschendes 1:1. Man kann davon ausgehen, dass sich GoBi dieses Mal mehr vorgenommen hat. Die letzten Ergebnisse der Heudorfer sollten aber als Warnung, die Partie sehr ernst zu nehmen, allemal ausreichen.

Tristesse dagegen bei der **2. Mannschaft**. Trotz guter Aufstellung wurde die Partie gegen das bisherige Schlusslicht Rot-Weiß Singen mit 1:3 in den Sand gesetzt. Die SC-Reserve hatte mehr Spielanteile, schaffte aber wenig Zwingendes vor dem Gästetor. Nach einem Freistoß von der 16er-Außenlinie stand es plötzlich 0:1. Den Ausgleich verhinderte die Pfütze auf der Torlinie. Dann versagte der schwächste Mann auf dem Spielfeld dem SC ein Tor wegen angeblichem Abseits. Drei Minuten später sah er vor einer klaren Möglichkeit erneut als einziger eine Abseitsstellung. In der 59. Minute erzielte Dennis Brückhändler den überfälligen Ausgleich. Die Singener spielten geschickt auf Konter und kamen in der 68. Minute zum 1:2. Brian da Costa spielte die komplette Abwehr aus, doch Eichinger scheiterte am starken Gästetorhüter. Der SC drängte auf den Ausgleich, stattdessen stand ein RW-Spieler völlig blank und erzielte das 1:3. (81.) Damit hat die **2. Mannschaft** zum Vorrundenabschluss wieder die Rote Laterne übernommen. Das letzte Spiel dieses Jahres ist am Sonntag um 10.30 Uhr erneut in Bietingen. Gast ist die DJK Singen.

Beim **Frauen-Team** war am Sonntagmorgen kurz vor Anpfiff in Bonndorf Schluss mit Lustig. Der eingeteilte Schiedsrichter war nicht gekommen, und der Platzverein war nicht in der Lage, einen Freiwilligen zu stellen. Das Angebot, dass ein GoBi-Zuschauer die Partie leitet, hat er dafür rigoros abgelehnt. Nun ist der Sportrichter am Ball. Gespielt wird am Samstag um 14.30

Uhr auf dem Katzental Kunstrassen gegen den SV Litzelstetten 2. Die Reserve des Bezirksliga-Spitzenreiters wird eine echte Herausforderung für die jungen GoBi-Frauen.

Zur gleichen Zeit spielen die **A-Junioren** nebenan auf dem Rasenplatz. Mit einem hart umkämpften 2:3 holten die Kiese-wetter-Jungs in Denkingen den dritten Sieg. Die Linzgauer hatten bis dahin noch kein Spiel verloren, dementsprechend war eine längere Drangphase zu überstehen. Bei der Auswertung der Möglichkeiten erwies sich GoBi als äußerst effektiv. Dies wird auch gegen die SG Herdwangen nötig sein, einen Gegner mit ähnlicher Spielstärke.

Die **B1** hatte gegen den FC Neustadt das Spiel trotz Ausleihen bei der Reserve in der ersten Hälfte gut im Griff. Dominik Jäger (13.) hatte den SC in Führung geschossen. Der Kopfball von Simon Korm (24.) landete an der Latte. Nachdem Mirko Hespeler auf 2:0 gestellt hatte, traf Dominik Jäger nochmals die Torstange. In der zweiten Halbzeit kam Neustadt besser ins Spiel und in der 49. Minute zum Anschluss-treffer. Der Elfer von Bastian Schmittschneider (58.) brachte GoBi endgültig auf die Siegerstraße. Mathias Radig erzielte das 4:1 (78.) und zweimal klatschte die Kugel noch ans Alu. Am Samstag um 15 Uhr wird bei Steinen-Höllstein wohl wieder auf Sieg gespielt.

Ohne Spiel war die **B2**. Am Sonntag um 15 Uhr erwartet sie die DJK Konstanz auf dem Katzental. Die Gäste haben, ebenso wie die GoBi-Reserve, noch kein Spiel verloren.

Die **C1** hatte mit dem FV Lörrach-Brombach die erwartete unlösbare Pokalhürde. Am Samstag um 14.30 Uhr kommt es in Bietingen erneut zu dieser ungleichen Begegnung. Vielleicht gelingt es, das Ergebnis etwas besser in Grenzen zu halten. Den ersten Punkt holten sie mit einem verdienten 3:3 in Überlingen. Dabei mussten sie dreimal hinter einem Rückstand herlaufen.

Die **C2** hatte auch gegen die SG Reichenau nicht das erhoffte Er-

folgserlebnis. Das 0:5 war deutlich. Beim SV Böhlingen 2 startet am Samstag um 16 Uhr der nächste Versuch, um wieder in die Erfolgsspur zu kommen.

Bis zur Halbzeit konnten die **C-Mädchen** der SG Riedheim das Ergebnis mit 1:3 noch in Grenzen halten. Am Ende stand es 1:10 für den SV Deggenhausertal. Am Samstag um 14 Uhr besteht in Uhdingen die Chance, wieder einmal einen Punkt zu verbuchen.

Nachdem sich die **D1** nach einem 3:0-Rückstand auf 3:2 heran gearbeitet hatte, kam Hoffnung auf, doch Konstanz-Wollmatingen machte mit zwei weiteren Toren den Sack zu. Am Samstag um 13 Uhr kommt die SG Denkingen nach Bietingen, ein Gegner, gegen den man die Tabellenlage verbessern könnte. Beim VfR Stockach 2 hat sich die Prognose der **D2**-Trainer eingestellt. Nach einer 0:3-Führung kam Stockach durch einen Doppelschlag zwar noch zum 2:3, doch nach dem 2:4 war der Erfolg eingetütet. Am Wochenende ist die Mannschaft spielfrei.

Die **E1** war am Wochenende spielfrei. Ungleiche Spielpartner hatte die **E2**. Das Nachholspiel bei Bodman-Ludwigshafen 2 ging mit 3:11 klar an GoBi, dafür musste sie den SC Konstanz-Wollmatingen 4 nach der 0:4-Niederlage in der Tabelle vorbeiziehen lassen. Nachdem sich die **E3** in der Vorwoche mit 5:4 den ESV Südsterne 2 auf Abstand gehalten hatte, musste auch der bisherige Tabellenführer FC Öhningen 2 mit 4:1 die Segel streichen und den GoBi-Jungs den Platz an der Sonne überlassen.

Für die **E- und F-Jugend** geht es ab sofort in der Halle weiter. Die GoBi-Jugendleitung hat sich wieder einige Spieltage in der Goldbühlhalle gesichert. Los geht es am Samstag um 9.30 Uhr mit der F2 und F3. Für die F1 beginnt der Budenzauber um 12.30 Uhr. Das letzte Spiel endet gegen 14.30 Uhr. Weiter geht es am Sonntag ab 14.30 Uhr mit den E-Junioren. Hier ist die **E1** im Einsatz. Schluss ist hier gegen 18.30 Uhr. Die **E3** spielt am Sonntag von 10 bis etwa 14 Uhr in der Münchriedhalle in Singen.

Souveräner 4:0-Sieg

VfB Randegg dominiert Aach-Eigeltingen

Randegg. Nach nur einem Punktgewinn am vergangenen Wochenende gelang dem VfB Randegg mit einem 4:0-Sieg gegen Aach-Eigeltingen wieder ein Dreier. Das Spiel musste wegen witterungsbedingter Platzverhältnisse kurzfristig auf den Kunstrasenplatz des SC GoBi verlegt werden.

Beide Mannschaften hatten Mühe, mit dem böigen Wind zurechtzukommen. Dies gelang dem VfB mit zunehmender Spieldauer immer besser. Die Gäste versuchten, durch eine ruppige Spielweise und ständiges Reklamieren den Spielfluss des VfB zu unterbinden. Dies gelang ihnen glücklicherweise aber nur bedingt. Drei Tore erzielte

Tom Kunemann, darunter einen Foulelfmeter. Den vierten Treffer markierte Fredy Heist. Zwei Aluminiumtreffer verhinderten eine noch größere Torausbeute.

Weitere Ergebnisse: Damen gegen SV Mühlhausen 2:3. Die D 1 gewann gegen Centro Port. Singen mit 4:2, die D 2 gegen den SV Gallmannsweil mit 8:1.

Kommendes Wochenende:

Freitag, 17.30 Uhr, Bodman-Ludwigshafen 2 - SG Gailingen-Randegg D 2;

Samstag, 13 Uhr, ESV Südstern Singen - SG Gailingen-Randegg D 1;

Sonntag, 11 Uhr, SV Kreenheinstetten-Leibert. - Damen SG Hilzingen-Randegg; 14.30 Uhr, SC Weiterdingen - VfB I.

Würfe zu hoch angesetzt

TSC Blumberg II besiegt TV Gottmadingen II 21:16

Gottmadingen. Am 26. Oktober traf die Handball-Reserve aus Gottmadingen auf den TSC Blumberg II, die Mannschaft, in der der Gottmadinger Trainer früher selbst als Spieler und zuletzt als Trainer tätig war.

Nach dem vierten Angriff der Blumberger wurde in der Abwehr von 6:0 auf 5:1 umgestellt, um so den wurfstarken Angriff der Blumberger etwas mehr in den Griff zu bekommen. Bis zur Mitte der 1. Halbzeit entstand so ein ausgeglichenes Spiel, in dem sich keine Mannschaft absetzen konnte. Ab diesem Zeitpunkt ließ die Torausbeute des TVG dann merklich nach, denn die gegnerischen Torhüter hatten sich auf die Würfe eingestellt. Jeder Abschluss seitens des TVG wurde hoch Richtung Tor abgefeuert oder ging darüber. So wurden dann auch klarste Chancen zur sicheren Beute des immer sicherer werdenden Blumberger Torhüters. Über 8:5, 12:7 setzte sich Blumberg dann zum Pausenstand von 14:9 ab. Die Halbzeit-Ansprache des Trainers fiel dann auch dementsprechend etwas lauter aus.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit konnte Gottmadingen zwei Tore aufholen, wobei beide Mannschaften jetzt in der Abwehr sehr sicher standen. Nicht verwun-

derlich ist somit die Torausbeute beider Mannschaften. Während der ersten 20 Minuten der zweiten Halbzeit gelangen beiden Teams nur drei Treffer. Dies war zurückzuführen auf die gute Abwehrarbeit und einen wie gewohnt stark spielenden Gottmadinger Torhüter Christian Schweizer. Zum Anderen aber auch auf die fehlenden Torausbeute im Angriff. Vom Kreis gelang dem TVG nur ein mageres Tor, wobei beide Kreisspieler durch den kompakten Mittelblock der gegnerischen Abwehr komplett abgemeldet wurden. Auch in der zweiten Halbzeit wurden alle Bälle hoch oder über das Tor geworfen. Somit lief der TVG weiterhin in einem Vier- bis Fünftore-Rückstand hinterher. Über 16:12, 19:13 setzte sich der TSC bis zum Endstand von 21:16 durch und entschied die Partie zu seinen Gunsten.

Fazit: Prinzipiell wäre mit einer besseren Torausbeute mehr drin gewesen, wobei man nicht weiß, ob der TSC dann in einem engen Spiel hätte zulegen können. Erfreulicherweise war es ein sehr faires Spiel auf beiden Seiten. Die nächsten Spiele werden zeigen, ob der TVG den Abwärtstrend auffangen kann und die Vorgaben des Trainers besser umzusetzen vermag.

Schwarze Serie für den KSV

Trotz dreier Niederlagen auf Platz vier

Gottmadingen. Gleich drei Niederlagen in einer Woche musste der KSV Gottmadingen hinnehmen, und nach dem furiosen Durchmarsch in der Verbandsliga sind die jungen Ringer vorübergehend auf dem harten Boden der Tatsachen angekommen. Dennoch halten sie - knapp vor Wollmatingen - einen guten vierten Tabellenplatz.

Das Lokalderby gegen den in Bestbesetzung angetretenen KSV Wollmatingen verloren die Gottmadinger am Freitag knapp mit 19:20, wobei die Entscheidung erst im letzten Kampf fiel. Und am Samstag wartete mit dem SV Eschbach dann der Tabellenführer in der vollbesetzten Hebelhalle. Zunächst sah es gut aus für die Gottmadinger, die den ersten Kampf durch technische Überlegenheit gewannen. Kraftpaket Ryszard Nowak (66 Kilogramm/kg) ging im Freistil ohne Umschweife zur Sache und besiegte seinen Gegner nach knapp zwei Minuten (4:0).

Nun begann eine längere Durststrecke mit fünf Niederlagen in Folge gegen technisch hervorragende Schwarzwälder. Joel Ruh (55 kg, gr.-röm.) konnte seinem schwächtigen Gegner nicht viel entgegensetzen und verlor aufgrund technischer Überlegenheit (4:4).

Nicht viel besser erging es Stefan Mack (120 kg), der sich im Freistil mit einem schweren Gegner von über 117 kg Kampfgewicht und Bundesligaerfahrung messen musste. Auch hier ging der Sieg nach weniger als zwei Minuten aufgrund technischer Überlegenheit an die Gäste (4:8).

Der leicht verletzte Philip Ruh (60 kg, Freistil) musste sich nach einer Passivverwarnung und einem technisch sehenswerten

Kampf über die Zeit entnervt geschlagen geben (4:11). Auch Daniel Weh (96 kg, gr.-röm.) geriet nach einer Bodenlage wegen Passivität und zwei darauf folgenden Durchdrehern nach der zweiten Minute ins Hintertreffen. Nach einer erneuten Bodenlage war der Kampf für ihn gelaufen, und er unterlag durch technische Überlegenheit (4:15).

Gegen seinen deutlich erfahreneren Gegner, einen »alten Hasen« im Ringen, musste auch Hannes Zuber (66 kg, gr.-röm.) eine technisch bedingte Niederlage hinnehmen (4:19).

Im Publikum gab es lange Gesichter, und es war auch mit der ein oder anderen Kampfrichterentscheidung nicht einverstanden. Vitalij Pustowit (84 kg, Freistil) ließ sich davon nicht beeindrucken und holte mit einem schnellen Schultersieg die nächsten Punkte für den KSV (8:19). Auch Benedikt Rebholz (84 kg, gr.-röm.) ging konzentriert und aggressiv in seinen Kampf, den er nach einer sicheren Führung durch Kampfrichterentscheidung gewann, nachdem sein Gegner mehrfach wegen Passivität verwarnt worden war (12:19). Vor dem vorletzten Kampf keimte nun noch einmal die Hoffnung auf eine mögliche Wende auf. Leider verlor Damian Porwol (74 kg, gr.-röm.) ebenfalls recht schnell gegen einen technisch überlegenen Gegner (12:23). Nun half auch der souveräne 4-Punkte-Sieg von Luciano Lucaci (74 kg, Freistil) aufgrund technischer Überlegenheit nichts mehr, und der KSV musste eine bittere Heimmiederlage hinnehmen (16:23).

Der nächste Heimkampf ist am Samstag, 23. November, um 20 Uhr (Hebelhalle) gegen RG Lahr.

SC GoBi

Generalversammlung

Gottmadingen/Biet. Am Donnerstag, 14. November, um 20.30 Uhr hat der SC GoBi seine Generalversammlung im Clubheim Gottmadingen. Auf der Tagesordnung stehen neben Rechnungsberichten auch Neuwahlen.

Landseniorenverband

Mitgliederversammlung

Hegau. Zur Mitgliederversammlung lädt der Landseniorenverband Südbaden alle Interessierten am Dienstag, 12. November, um 14 Uhr, ins Hotel Paradis in Stockach herzlich ein. Die Tagesordnung umfasst neben Neuwahlen einen Vortrag.

Herzlichen Glückwunsch

Herrn Maximilian Thost-Unzog
Gottmadingen, zum 73. Geburtstag am 7. November
Frau Gerda Böhm
Gottmadingen, zum 88. Geburtstag am 8. November
Herrn Franz Axmann
Gottmadingen, zum 83. Geburtstag am 9. November
Frau Maria Kolden
Gottmadingen, zum 73. Geburtstag am 11. November
Frau Renate Winter
Gottmadingen, zum 72. Geburtstag am 12. November
Herrn Walter Fahr
Ebringen, zum 75. Geburtstag am 13. November

Apotheken-Notdienst

vom 8. bis 14. November

Fr. 08.11. Scheffel-Apotheke Radolfzell,
Alemannenstr. 5, Tel. 07732/2551
Sa. 09.11. Bären-Apotheke Singen,
Friedrich-Ebert-Platz 2, Tel. 07731/61700
So. 10.11. Hilzinger Marien-Apotheke,
Hauptstr. 61, Tel. 07731/99540
Mo. 11.11. Rosenegg-Apotheke Rielasingen,
Hauptstr. 5, Tel. 07731/22965
Di. 12.11. Christophorus-Apotheke Engen,
Bahnhofstr. 3, Tel. 07733/8886
Mi. 13.11. Apotheke am Berliner Platz Singen,
Überlinger Str. 4, Tel. 07731/93340
Do. 14.11. Apotheke Sauter Singen,
Ekkehardstr. 18, Tel. 07731/63035

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchen:

Gottmadingen:
Donnerstag, 7.11. 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 8.11. 19.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
in der Lutherkirche
Sonntag, 10.11. 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit
Firmsakrament

Bietingen:
Freitag, 8.11. 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 9.11. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Randegg:
Freitag, 8.11. 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 10.11. 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen:
Freitag, 8.11. 19.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Sonntag, 10.11. 9.30 Uhr Gottesdienst und
Kindergottesdienst

Freie Evangelische Gemeinde:
Sonntag, 10.11. 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottes-
dienst im Foyer der
Eichendorff-Realschule

Kirche des Nazareners:
Sonntag, 10.11. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreu-
ung und Kindersonntagsschule
in der Zeppelinstraße 4

Bücherei Randegg Kalt erwischt

Randegg. Die Bücherei Randegg veranstaltet am Donnerstag, 14. November, 15.30 Uhr, im Pfarrhaus Randegg/Jugendheim, Grenzlandstraße 1, wieder eine Lesung für Kinder im Vorschulalter und Erstklässler. Margrit Sieg liest das Wintermärchen »Kalt erwischt« von Anja Fröhlich und Gergely Kiss.

Wie? Was? Hat Peter Piek, der Igel, das richtig gehört? Dieses Jahr fällt der Winter aus? Aber was sollen er und die anderen Tiere im Wald denn jetzt bloß mit all den Wintersachen tun? Na klar, sie verkaufen sie auf dem Flohmarkt! Ein wildes Hin- und Hergetausche macht aus dem Eishockeyhelm des Fuchses ein Padelboot für Peter Piek. Aus dem Schlitten von Aaron, dem Hirsch, wird eine Hollywoodschaukel und aus viel zu warmem Bärenfell die wunderbarste Bademode.

Doch gerade als das Sommerfest loslegen soll, geschieht etwas ganz Unerwartetes ...!

Nach einer kleinen Stärkung wird noch gebastelt.

Verein für jüdische Geschichte Gailingen Gedenkfeier

Hegau. Am 9./10. November 2013 jährt sich die Reichspogromnacht zum 75. Mal. Auch in Gailingen wurden jüdische Bürger entwürdigt, gequält und in das KZ Dachau deportiert. Die ehrwürdige Gailingener Synagoge wurde zerstört.

Zum Gedenken an diese schrecklichen Ereignisse bitten die Gemeinde Gailingen und der Verein für jüdische Geschichte Gailingen zu einer Feierstunde am Sonntag, 10. November, um 17 Uhr auf den Synagogenplatz von Gailingen mit Worten des Gedenkens und der Erinnerung von Bürgermeister Heinz Brennenstuhl. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch Jochen Freiberg, Rektor der Hochrheinschule. Um 17.30 Uhr referiert Joachim Klose über die historischen Ereignisse während der Reichspogromnacht im Leopold-Guggenheim-Saal. Bereits ab 15 Uhr ist das Jüdische Museum Gailingen geöffnet.

BUND-Jugendgruppe »Du hast 'ne Meise«

Gottmadingen. Durch den Menschen haben Vögel immer weniger Platz zum Brüten. Dagegen will die BUND-Jugendgruppe Westlicher Hegau etwas unternehmen. Auf ihrer Apfelwiese wird sie nämlich neue Nistkästen für die Meisen aufhängen und im Verlaufe des Jahres pflegen. Dazu dürfen alle interessierten Jugendlichen im Alter von zehn bis 15 Jahren eigene Kästen bauen und gestalten. Deshalb ist diese Woche besonderes handwerkliches Geschick gefragt.

Dafür braucht man kein Mitglied beim BUND zu sein. Auch Geschwister und Freunde sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist morgen, Freitag, 8. November, um 14.30 Uhr beim BUND-Naturschutzzentrum Westlicher Hegau, Erwin-Dietrich-Straße 3 in Gottmadingen.

Die Veranstaltung endet bereits um 16.15 Uhr.

AWO Gottmadingen

Digitale Bildbearbeitung

Gottmadingen. Die AWO Gottmadingen führt für Personen mit PC-Kenntnissen wieder Einführungskurse zur digitalen Bildbearbeitung durch. Der Kurs beginnt heute, Donnerstag, 7. November, und endet am 5. Dezember. Er umfasst fünf Doppelstunden jeweils von 14 bis 16 Uhr oder von 16 bis 18 Uhr und kostet 40 Euro inklusive Bearbeitungs-CD. Weitere Kurse gibt es auf Anfrage.

Anmeldung ist direkt beim Dozenten Heinrich Brendel möglich unter Tel. 07731/949800.

Hardberghalle

Kreativmarkt

Hegau. Bereits zum 22. Mal treffen sich die Freizeitkünstler zum Kreativmarkt in der Hardberghalle in Worblingen. Der Markt findet am Samstag, 23. November, von 9.30 bis 17.30 Uhr statt (freier Eintritt, Spende erwünscht). Circa 80 Aussteller präsentieren ein umfangreiches Angebot von Floristik, Filzen, Weihnachtsdekorationen bis zu Holz- und Tonarbeiten sowie Schmuck und Accessoires.

Zunfträte übernehmen Motto

Fasnachtseröffnung der Gerstensackzunft am 11.11.

Gottmadingen. Dieses Jahr fällt der 11.11. auf einen Montag. Die Narrenzunft Gerstensack trifft sich gegen 11 Uhr im »Hotel Sonne« zur Eröffnung der Fasnet 2014. Hierzu sind alle Interessierten und Freunde der Gerstensackzunft herzlich eingeladen. Pünktlich um 11:11 Uhr wird die Fasnet 2014 ausgerufen und das Programm für die kommende Fasnet vorgestellt. Danach wird traditionell am Schneckenbrunnen die Gerstensackfahne gehisst.

Am Abend trifft sich die gesamte Gerstensack-Zunft in der Fahr-Kantine, wozu ebenfalls die gesamte Bevölkerung von Gottmadingen sehr herzlich eingeladen ist. Um 19.30 Uhr wird die Fasnet 2014 mit der Gerstensackkapelle und dem Fanfarenzug eröffnet. Die traditionelle Fasnetseröffnung wird durch den Zeremonienmeister Matthias Schröder und den Zunftmeister

Peter Baur erfolgen. Die Narrenpolizisten, Heilsbergzuslen, Almenholzer und Zunfträte werden auch in diesem Jahr wieder mit interessanten Auftritten das Programm bereichern. Den Schlusssauftritt haben die Zunfträte, die das Motto der Fasnet 2014 lüften werden.

Außerdem stehen wieder Neuaufnahmen auf dem Programm: Heilsbergzusle - Caroline Sätteli, Masken - Natascha Auer, Inge Rettenmaier und Sabrina Graf, Holzer - Adrian Ruh und Felix Schmidberger, Zunfträte - Simon Otte.

Zur musikalischen Unterhaltung tragen die Gerstensackkapelle des Musikvereins Gottmadingen und der Fanfarenzug Gottmadingen bei. Die Zunft würde sich über eine große Beteiligung der Gottmadinger Bürger/innen freuen und begrüßt alle Freunde herzlich an diesem Abend in der Fahrkantine.

Kreisjugendamt Pflegefamilien

Hegau. Die Jugendämter im Landkreis Konstanz laden Interessierte zu einem Informationsabend zum Thema Pflegekinder am Donnerstag, 14. November, um 19:30 Uhr in der Außenstelle des Landratsamtes, Otto-Blesch-Straße 51 in Radolfzell ein. Monika Nikolaus und Michael Ritter vom Fachdienst Pflegekinder geben grundlegende Informationen und Einblicke zu den unterschiedlichen Formen von Pflegeverhältnissen. Es wird auf Voraussetzungen, Aufgaben und Erwartungen an Pflegeeltern eingegangen, auf rechtliche und finanzielle Aspekte sowie begleitende Angebote des Jugendamtes. Natürlich stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachdienstes auch für Fragen von interessierten Familien, Paaren und auch Einzelpersonen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auskünfte zum Thema Pflegekinder erteilen beim Kreisjugendamt Monika Nikolaus, Tel. 07531 800-2052, und Michael Ritter, Tel. 07531 800-2051.

JMS Westlicher Hegau Coco Superstar

Hegau. Zur Premiere des Musicals »Coco Superstar« laden die Jugendmusikschule Westlicher Hegau und die Grund- und Werkrealschule Hilzingen herzlich ein. Bei diesem gemeinsamen Projekt geht es um aktuelle Inhalte, um den Wert eines Menschen in der heutigen Gesellschaft. Humorvoll, ernst, witzig, nachdenklich und mit viel Musik, Tanz und Gesang ist diese Geschichte für alle Generationen vorzüglich geeignet. Die Premiere findet am Sonntag, 10. November, um 17 Uhr in der Hegau-Halle in Hilzingen statt. Einlass ist ab 16 Uhr mit kulinarischer Bewirtung der beiden Fördervereine der Schulen. Vorverkauf ist noch bis Freitag (Kinder 2 Euro, Erwachsene 5 Euro/an der Abendkasse jeweils 1 Euro mehr) über das Schulsekretariat der Schule Hilzingen, über das Musikschulsekretariat Hilzingen und unter Telefon 07731/92476.

Zuverlässige Hausfrau
sucht in Randegg eine
Putzstelle
Tel. 0 77 34 / 931 59 01



Die Narrenzunft Biberschwanz Bietingen fiebert dem 11.11. entgegen. In diesem Jahr wird am Montag um 11.11 Uhr im Gasthaus »Storchennest« die fünfte Jahreszeit mit aktiven, passiven und den treu verbundenen Ehrenmitgliedern eröffnet. Alle Bietinger Bürger und Fasnetbegeisterte sind herzlich eingeladen, um 17.30 Uhr an der Biberbrück die Fasnet zu begrüßen. Da im November der Strohbieter noch sehr klein ist und Zeit zum Wachsen braucht, wird er aus dem Biberbach befreit, gehegt und gepflegt bis zu seiner vollen Größe. Eine Vorstellung der aktiven Zunftfiguren macht den Interessierten Lust auf die fünfte Jahreszeit. Mit Fackeln und musikalischer Unterstützung vom Musikverein Bietingen findet im Rathaus Bewirtung und ein gemütliches Beisammensein statt. Die Narrenzunft Biberschwanz freut sich auf viele Gäste.

Naturfreunde Kurze Wanderung und Raclette essen

Gottmadingen. Die Familiengruppe der Naturfreunde Gottmadingen trifft sich am Sonntag, 10. November, um 15 Uhr an der Eichendorffhalle zur Fahrt zum Parkplatz am Steißlinger See. Eine kurze Wanderung führt zum »Uhu-Hofgut« der Familie Binder. Dort wird eingekehrt zum Raclette essen. Mit Traktor und Planwagen geht es zurück. Wer mitgehen möchte, meldet sich bis Freitag, 8. November, an bei Brigitte Schmidt, Tel. 07731/319150. Weitere Informationen: www.naturfreunde-gottmadingen.de.

3-Zimmer-Whg.

groß + hell, per 1.2.2014
zu vermieten
in Engen, 5. Min. zum Seehas
Chiffre: 1644 an
Info Kommunal Verlag Engen

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:
Info Kommunal Verlags-GmbH
+ Drucksachenservice,
Jahnstraße 40, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31, e-mail:
info-kommunal@t-online.de
Geschäftsführer: Markus Kretz
Redaktionsleitung:
Gabi Hering, Gottmadingen,
Tel. 0 77 31 / 7 94 61 96

Anzeigenberatung:
Charlotte Benz, Donaust. 23a,
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 80 16
Fax 0 77 31 / 97 80 18
oder direkt bei Info Kommunal
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Gottmadingen aktuell wird mit
einer Auflage von 1.850 Exemplaren
in Gottmadingen + Teillorten
verteilt.

Maler Auer

MEISTERBETRIEB

Maler-, Tapezier-, Anstrich- und
Rauhputzarbeiten,
individuell nach Ihren Wünschen.
Wir beraten gerne und ausführlich,
rufen Sie uns an!

Tel. 0 77 31 / 7 45 58

Fax 0 77 31 / 97 66 96

Handy 01 71 / 4 62 95 75

78244 Gottmadingen

QUICK SCHUH
Bei uns finden Sie die größte Auswahl an...

Bequeme Schnür-Stiefelette mit Wollfutter

rieker
ANTISTRESS®

Farbe: schwarz und blau
(Gr. 36 - 42)

TOP
nur **39,95** €

Schuh-Schweizer - Quick Schuh - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

5,- Euro **QUICK SCHUH** Gutscheine
Gottmadingen
Erwin-Dietrich-Str. 6

*Ab einem Einkaufswert von 39,95 € erhalten Sie durch Vorlage des Gutscheins einmalig einen Preisnachlass im Wert von 5,- € (Gültig bis 10.11.2013)

WELLNESS ART
»Die Kunst des Wohlfühlens«

Entspannung, Regenerierung und Prävention durch
Kalifornische Wellness-Massage

15-jährige Berufserfahrung
Ab 35 Euro - Gutscheine erhältlich

Termine bitte nach Vereinbarung bei:
Sandra Heinzelmann
Hardstr. 12 (bei der Eichendorffschule)
78244 Gottmadingen
Mobil 0176/ 9 88 22 88 6

Ruhiger schlafen!

Automatische Haustechniksysteme schützen vor Einbruch

Anwesenheitssimulation durch
Rollladen- und Lichtautomatik

KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollladen – Fenster

Stockholzstr. 11 Fon: 07731 799530 info@kellhofer.de
78224 Singen Fax: 07731 7995322 www.kellhofer.de

K&M LUIBRAND
GmbH & Co. KG
Fuhr- und Baggerbetrieb



- Abbruch
- Baugruben
- Recycling

Carl-Benz-Straße 14 78244 Gottmadingen
Tel. 07731 - 7913740 Fax 07731 - 7913741
k-m_luibrand@gmx.de

Knoll
Ihre Metzgerei
bekannt für Qualität und Frische

Kirchstraße 1
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 7 16 53

Angebot vom 4. - 9.11.13
Montag - Samstag

Rote - bei allen beliebt	100 g	-,69 €
Paprikalyoner mit viel frischem Paprika	100 g	-,99 €
Haussalami geschnitten	100 g	1,59 €
im Ring	100 g	1,39 €
Kartoffelsalat - täglich frisch	100 g	-,69 €

Donnerstag - Samstag

Rostbraten »gut gelagert«
nur von Tieren aus unserer Heimat

100 g **2,29 €**

HEIZUNGSTECHNIK SCHWARZ

HEIZUNG
SOLAR
LÜFTUNG
BADSANIERUNG
BRENNERWARTUNG
REPARATUREN

Hohenklingenstr. 8, 78244 Gottmadingen
Telefon 07731/73031, Telefax 07731/71344
info@ht-schwarz.de - www.ht-schwarz.de

Rohrverstopfung ?

Rohrreinigung & Kanalsanierung

WILMS

Singen 0 77 31/50 88 31
Aach 0 77 74/90 90 11

Seit 2008

Problembaumfällungen
Forstunternehmen Schätzle
Mobil 0175 / 5 74 86 43